

Zeitschrift: Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique

Herausgeber: Schweizerischer Traktorverband

Band: 3 (1940)

Heft: 15

Rubrik: Aus den Sektionen = Nouvelles des sections

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Betr. Gasholzrationierung. In Ergänzung unserer diesbezüglichen Mitteilung in der November-Nummer des «Traktor» sind wir heute in der Lage, mitteilen zu können, dass betr. Ausführung der Verfügung No. 2 von der Sektion für Holz der Abteilung für Landwirtschaft, in bezug auf die Versorgung der landw. Traktoren mit Gasholz folgende Zusicherungen gegeben worden sind:

1. Dem Bauer wird das Gasholz unbearbeitet zur Verfügung gestellt; es steht ihm frei, dasselbe zu beliebiger Zeit und in beliebiger Grösse zuzuschneiden.
2. Auf Gesuch hin erhält der Halter eines umgebauten Traktors jährlich 25 Ster Gasholz.
3. Gesuche um Zuteilung zusätzlicher Mengen, welche ohne weiteres berücksichtigt werden sollen, sind an die Gemeindeackerbaustelle zu richten und von der kantonalen Ackerbaustelle zu befürworten. Dieses Vorgehen soll die Ausführung aller mit dem Traktor vorzunehmenden Arbeiten ermöglichen.
4. Das für die Selbstversorgung notwendige Gasholz untersteht keinen Rationierungsmassnahmen.
5. Die Rationierung des Gasholzes sowie auch der Holzkohle soll für den Landwirt nicht Einschränkung des unerlässlichen Verbrauches bedeuten, sondern einzig eine bessere Verteilung des festen Brennstoffes bezwecken.

Damit dürfte die uneingeschränkte Verwendung der landw. Generatortraktoren für landw. Arbeiten endgültig sichergestellt sein. Auch alle Befürchtungen von Umbauinteressenten, welche keinen oder nur ungenügenden eigenen Wald besitzen, dürften durch diese Zusicherungen gegenstandslos geworden sein.

«Auto»-Sondernummer über motorisierte Landwirtschaft. Das schöne und interessante Heft ist erschienen. Mitglieder unseres Verbandes, welche dasselbe bisher noch nicht erhalten haben, können es nach wie vor kostenlos bei der Redaktion des «Auto», Laupenstrasse 2, Bern, anfordern. Andererseits ersuchen wir Traktorbesitzer,

welche die Sondernummer unter Umständen doppelt erhalten haben sollten, das zweite Heft im Hinblick auf die grosse Nachfrage der Redaktion des «Auto» zu anderweitiger Verwendung zurückzusenden.

Freiwillige Stellung von Traktoren. Die Umbauaktion Landwirtschaft der Sektion für Kraft und Wärme teilt uns mit:

Das Armeekommando, Kommissariat für Internierung und Hospitalisierung, Seminar Liebeck 19, Bern, bedarf für Rodungsarbeiten im Laufe des Winters einige auf Ersatztreibstoff umgebaute landw. Traktoren.

Ueber die Bedingungen der Einmietung, evtl. Stellung eines geeigneten Führers, wollen sich die Traktorbesitzer mit dieser Armeestelle direkt in Verbindung setzen.

Technischer Dienst.

Für den Einbau in landw. Traktoren offiziell bewilligte Generatorsysteme. Die in der letzten Nummer publizierte Liste vom 15. Oktober 1941 mit 10 bewilligten Holzgas- und 14 Holzkohlengas-Generatoren hat keine Aenderung erfahren.

Im Laufe des Monats November ist die Anzahl der neuen Umbaubewilligungen auf 48 zurückgegangen. Total der gültigen Bewilligungen per 30. November 1941: 972, wovon 851 = 87,56 % für Holzgas- und 121 = 12,44 % für Holzkohlengas-Generatoren. 5 Bewilligungen sind im Laufe des Monats November annulliert worden.

Nachdem nun die Versorgung der umgebauten landw. Traktoren mit festen Brennstoffen durch die Sektion für Holz verbindlich zugesichert worden ist, dürften die Gesuche um Umbaubewilligungen wieder einen neuen starken Auftrieb erfahren.

Bisher bewilligter Gesamtumbaukredit: Fr. 1,814,330.—, der sich auf 66 % der Umbaubewilligungen verteilt und durchschnittlich Fr. 2836.— beträgt.

AUS DEN SEKTIONEN NOUVELLES DES SECTIONS

Aargau

In Rücksicht auf die Erhöhung der Einstandspreise haben wir unserm Verbandslieferanten vom 15. August hinweg die folgenden **Preiserhöhungen** bewilligen müssen:

In unserm Rundschreiben vom 6. Mai 1941 sind Seite 2 oben die Preise zu erhöhen für:

Traktorenöl, um Fr. 26.50, je 100 kg.
Konsistenzfett, um Fr. 40.—, je 100 kg. F. J.

Basel

Der Vorstand unserer Sektion beschloss, zusammen mit dem Technischen Dienst des Schweiz. Traktorverbandes in der stillen Arbeitssaison eine öffentliche Aufklärungsversammlung durchzuführen. Ferner wird sich der Vorstand in nächster Zeit mit einer Werbeaktion unter den uns noch fernstehenden Traktorbesitzern befassen. Wir möchten daher schon jetzt den dringenden Appell «Helft mit» an alle unsere Mitglieder richten. Ihr kennt in eurem Umkreis Traktorbesitzer, die an der neuen Entwicklung der Ersatztreibstofffrage Interesse haben. Orientiert sie über die Vorteile des Verbandes. Gebt ihnen auch unser Verbandsorgan «Der Traktor» zum Lesen.

Wir erwarten alle Traktorbesitzer der Sektion beider Basel **an der Versammlung, welche am 6. Dezember 1941, um 14 Uhr, im Restaurant zur Post, Basel, stattfindet.** Es werden folgende Themata behandelt:

1. Kurze Orientierung durch den Sektionspräsidenten.
2. Referat von Dr. Robert Jucker, Basel, betr. Einspracheverfahren gemäss ATO.
3. Vortrag mit Lichtbildern über Ersatztreibstoffe von H. Beglinger, Leiter des Techn. Dienstes des Schweiz. Traktorverbandes und Chef der Umbauaktion Landwirtschaft, Biel.
4. Holzverkohlungs.
5. Diverses.

Der Vorstand.

Bern

In vermehrtem Masse sollen in der Sektion Bern die sogenannten Rayonversammlungen zur Durchführung gelangen. Da unsere Sektion ihre Hauptversammlung meistens in Bern abhält, ist es begreiflich, dass die gros-

sen Entfernungen den Besuch der Jahresversammlungen ungünstig beeinflussen. Die Rayonversammlungen sollen in zentralgelegenen Orten der verschiedenen Aemter abgehalten werden. Noch vor Neujahr ist eine solche im Amte Wangen und Aarwangen geplant.

Weiter geht an die bernischen Traktorbesitzer die Aufforderung, vermehrt den Umbau auf Holzgas- oder Holzkohlengasbetrieb vorzunehmen. Dem Kt. Bern liegt die Verpflichtung zum Umbau von 210 Traktoren bis Februar 1942 ob. Diese Anzahl ist heute noch kaum zur Hälfte erreicht. Wir möchten speziell die Traktorbesitzer mit eigenem Wald zum Umbau sehr ermuntern, weil der Betrieb bei den heutigen Benzin- und Petrolpreisen mit Holz bedeutend wirtschaftlicher wird. Seinerzeit sind im «Traktor» Rentabilitätsberechnungen aufgestellt worden, die nur für den Umbau sprechen.

Wir sind überzeugt, dass auch nach dem Krieg, dessen Ende noch nicht abzusehen ist, die Ersatztreibstoffe wirtschaftlich sein werden. Ueberdies ist es fraglich, ob die Zuteilungen auf bisheriger Höhe beibehalten werden können. Ueber Umbaufragen gibt die Sektion für Kraft und Wärme, Umbauaktion Landwirtschaft, Biel, zuverlässige Auskunft.

Sobald der diese Woche beginnende Kurs zur Ausbildung von Experten zu Ende geht, werden die neu ausgebildeten Experten nicht nur für die Durchführung der Generatorkontrollen, sondern auch für die Durchführung von Generatorkursen zur Verfügung stehen. Die Sektion Bern wird also in der Lage sein, noch im Laufe des Monats Dezember solche durchführen zu können. Der Geschäftsführer, E. Christen, Münsingen, nimmt Anmeldungen gerne entgegen. E. Ch.

Luzern

Im Kantonsblatt No. 44 ist die Verordnung des h. Regierungsrates des Kantons Luzern über die landwirtschaftlichen Traktoren publiziert worden. Darnach ist für diese inskünftig die Haftpflichtversicherung **obligatorisch**. Beim Schweizerischen Traktorverband kann diese Versicherung ausserordentlich günstig abgeschlossen werden. Jährliche Versicherungsprämien von Fr. 12.— an, wobei allerdings die Verbandsmitgliedschaft Bedingung ist. Der Schweiz. Traktorverband, Hertensteinstrasse 58,

Luzern, Tel. 2 48 24, oder der Geschäftsführer der Traktorenossenschaft Luzern, Herr A. Beck, Grafenhäusern-Werthenstein, Tel. 6 51 16, stehen zu jeder weiteren Auskunft und für Offerten gerne zur Verfügung. A.B.

St. Gallen

Auf Grund der im letzten Jahre gemachten guten Erfahrungen hat die Kommission beschlossen in ähnlichem Rahmen wieder Rayonversammlungen abzuhalten. Es wird dadurch den Traktorbesitzern Gelegenheit geboten, sich in engem Kreise auszusprechen und durch Vermittlung des Versammlungsleiters Wünsche und Anträge dem Vorstand und dem Verbands zu übermitteln. Alle Traktorbesitzer sind zu diesen Versammlungen freundlichst eingeladen. Die Bekanntgabe von Ort und

Zeit der Abhaltung wird durch die Beauftragten erfolgen. Den jetzigen Verhältnissen entsprechend, erwarten wir gerne einen regen Besuch der Versammlungen.

Ferner soll an diesen Versammlungen auch die Abhaltung von Kontroll- und Instandstellungstagen abgeklärt werden.

Die Kommission erachtet es als notwendig, dass im kommenden Winter wieder eine Anzahl Kurse und Instandstellungstage abgehalten werden. Zur Ermöglichung einer durchgreifenden Vorarbeit werden die Interessenten höflich ersucht, dem Geschäftsführer oder einem andern Kommissionsmitglied ihre Wünsche und Anregungen möglichst sofort mitzuteilen. Wir werden bestrebt sein, unsern Mitgliedern — soweit irgend möglich — zu entsprechen. Vorschläge und Anfragen werden gerne entgegengenommen und beantwortet. A.F.



Holzgasgenerator

System

KAISER

für Traktoren behördlich bewilligt

Wer auf Holz umstellt, macht sich die grössten Vorteile zu Nutzen

- Billigster Ersatztreibstoff
- Kein Leistungsabfall gegenüber Petrol
- Zuverlässig und sicher im Betrieb
- Sofortiger Start
- Kein stochern mehr

Darum wählen Sie für Ihren Traktor einen Holzgasgenerator System KAISER,

bei dem sich *alle Holzarten* verwenden lassen



ALOIS KAISER - AUTOS - ZUG

Baarerstr. 50 Tel. 4 14 04

Verlangen Sie nähere Auskunft und Offerte!

LUZERN

Militärstrasse 10/12

Telephon 2 09 72



KOLBEN

KOLBENRINGE

VENTILE

für jeden Motor